



Hist. Circ. Sax. Super. 59.

Nachklang/

Als es die Nacht vor der

Königlichen Preussenschen

Krönung

Hesstig schneiete/

Den Tag derselben / am 18ten Januar. 1701.

in der Königlichen Haupt- und Residenz- Stadt

Königsberg das helleste Sonnen- Wetter war/

Und am Abend desselben / zeitwährender Illumination,

bey einfallenden Monden- Schein / wieder

trübe ward/

Von

Johann George Brühlweln.



Königsberg / gedruckt bey den Reusnerischen Erben.

Sehr geehrte Herr...
Ich habe die Ehre...
zu schreiben...

Respektvollst
Ihre Diener

Anton

Sehr geehrte Herr...
Ich habe die Ehre...
zu schreiben...

Respektvollst

Anton

Höchst belobter Brennus-Held!
Nicht genug ist / daß die Welt
Deinen Krönungs-Tag gepriesen!
Daß ein treues Preussen-Land
Deinem höchsten Ehren-Stand
Königliche Pflicht erwiesen!

Daß die Marck / wie man es schaut /
Dir schon Ehren-Pforten baut!
Daß so vieler Völcker Scharen
Ihren Wunsch / der dich vergnügt
Und schon auf den Lippen liegt /
Bis zu Deiner Rückkunfft sparen!

Selbst der Himmel / so sich schmückt /
Heisset Deinen Ehren beglückt:
Deinen Scepter zu begrüßen /
Lasset Er die Nacht zuvor /
Von dem blauen Sternen-Chor /
Allen Schne' und Flocken schießen.

Und wie kont' es anders seyn
Gegen Deinen Krönungs-Schein?
Solte Krohn' und Scepter prangen /
Hat sich nur dieselbe Nacht
Durch den Schne' geschickt gemacht /
Gold in Silber zu empfangen.

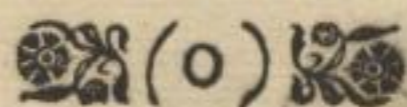
Weil

! Weil die Nacht nun dunckel war /
Ward der Tag recht Sonnen klar:
Da sie Silber ausgestreuet /
Hat sein Gold auf gleiche Art /
In des Hoffes Gegenwart /
Vieler Menschen Hand erfreuet.

Was demnach die Morgen-Zeit
Und der ganze Tag erfreut
Will der Abend auch nicht stöhren:
Selbst der Mond hemt seinen Blick /
Durch ein himmlisches Geschick /
Deiner Majestät zu Ehren.

Da er siehet wie die Stadt
Sich mit Licht * geziehret hat / * Illuminiret.
Wie sie Ihm sucht obzusiegen;
So verdunckelt er den Schein /
Und läßt diß sein Zeichen seyn /
Zu des Königes Vergnügen.

Morgen / Abend / Tag und Nacht /
Müssen also Deine Pracht
Stets nach Wunsch und Willen schmücken!
Und Dein Thun in dieser Welt /
Höchst belobter Brennus- Geld
Bis ins späte Grab beglücken!



Filin? auszugsw.

Datum der Entleihung bitte hier einstempeln!

07. Aug. 1995		
19. Jan. 1996		
05. Aug. 1997		
19. Sep. 1997		
12. Nov. 1999		
misc. 100/101 digitalisiert: 30749652X		
misc. 103 - " - : 307497267		
misc. 105 - " - : 307499553		
misc. 107 - " - : 307502856		
misc. 78 digitalisiert pph: 307495663		

SACHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK



2 0125630

Rara!

